

Sport-Oskars für 405 Grundschüler

fit4future-Projekt: 15 Grundschulen aus Stadt und Kreis sind bei Bewegungsfestival im Flutmulde-Stadion dabei

GIFHORN. „Das Wetter passt – besser hätte es nicht sein können“, strahlte gestern Vormittag Antje Gentz, Gesamtorganisatorin des Bewegungsfestivals fit4future in der Gifhorer Flutmulde. 405 Grund-



schüler aus Stadt und Landkreis Gifhorn waren dabei.

„Das Leuchtturm-Projekt der Volksbank Brawo-Stiftung als jährlich wiederkehrende Veranstaltung schreibt Erfolgsgeschichte“, freute sich Gentz darüber, dass gestern 15 fit4future-Grundschulen an den Start gingen, um sich den Sport-Oskar zu sichern.

„Es gibt keine Verlierer, denn alle Kinder sind Gewinner – es geht uns darum, die Kinder für Bewegung zu begeistern“, erläuterte Gentz das Konzept der United-Kids-Foundation Sport-Oskars.

Viele der 405 Grundschüler kamen mit großen Reisebus-



Viel Spaß in der Flutmulde: Grundschulen aus dem gesamten Kreis nahmen am Sport-Oskar teil.

FOTO: LEA REBUSCHAT

sen zum Sportgelände. Mit Mineralwasser, Laugenstangen, Obst und Gemüse war dann für eine gesundes Frühstück gesorgt.

„Alle Kinder erhalten Teilnehmershirts und Oskarbändchen“, erklärte Gentz.

Zuvor wurde auf dem grünen Rasen an acht Spielstationen getobt: Tonnenweitwurf, Ringstaffel und Trommeln auf Gymnastikbällen gehörten zum Angebot. „Wir arbeiten mit Team-Übungen und wollen das Zusammengehörig-

keitsgefühl stärken“, erklärte Gentz.

Bei der Verlosung des Sport-Oskars gewannen die Magret- und Rolf-Rettich-Grundschule aus Vordorf und die Kästorfer Isetal-Schule. „Sie teilen sich den Oskar für je-

weils ein halbes Jahr“, sagt Antje Gentz.

Gifhorns Volksbank-Chef Thomas Fast übernahm als zuständiger Gebietsdirektor bei strahlendem Sonnenschein dann die Siegerehrung der kleinen Sportler. ust